

Kinderpflege



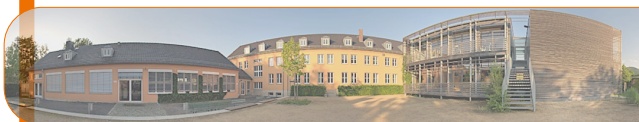
Im Mittelpunkt der Ausbildung zum/r Kinderpfleger/-in steht die Betreuung, Pflege und Erziehung vom Baby bis zum Schulkind sowie die Betreuung bei Krankheit im Kindesalter.

Zugangsbedingungen

- Hauptschulabschluss
- ärztlicher Nachweis über die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (bei Ausbildungsbeginn nicht älter als drei Monate)

Berufsgrundlagen

- Freude am Umgang mit Kindern (als Grundvoraussetzung)
- soziale Aufgeschlossenheit und Anpassungsfähigkeit
- Ehrlichkeit, Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- körperliche und psychische Belastbarkeit
- Einsatz- und Hilfsbereitschaft
- Geduld und Einfühlungsvermögen
- Kontaktfähigkeit
- kreativ / musische Fähigkeiten
- hauswirtschaftliches Interesse



Ausbildung

Die Ausbildung dauert 2 Jahre und gliedert sich in theoretischen und praktischen Unterricht sowie fachpraktische Ausbildung.

Praktika erfolgen u.a. in

- Kinderbetreuungsrichtungen

Abschluss

staatlich anerkannte(r) Kinderpfleger/-in

Mit der Ausbildung ist der Erwerb des Real- schulabschluss möglich, wenn:

5 Jahre Fremdsprache und ein Notendurchschnitt von mindestens 3,0 erreicht wird.

Vergütung

Finanzierung laut Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) ist nach Antrag möglich.

Einsatzmöglichkeiten im Beruf

- Basisausbildung für weiterführende Ausbildungen
- Einsatz als 2. Fachkraft in sozialpädagogischen und sozialpflegerischen Einrichtungen (in Thüringen anerkannt)

